

Liechtensteiner Volksblatt



AZ — FL-9494 Schaan, Samstag, 18. August 1973

Erscheint Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Samstag

Mit den amtlichen Publikationen

106. Jahrgang — Nr. 120

«Landesweite Freude über den Ehrentag»

Der Staatsfeiertag 1973 wurde zu einer Manifestation des Dankes an S. D. den Landesfürsten - Tausende an den Festlichkeiten in Vaduz

Begünstigt von einem herrlichen Sommerabend wurden die Festlichkeiten zum Staatsfeiertag 1973, die am Mittwoch Tausende in die Residenz Vaduz lockten, zu einer herzlichen und unbeschwernten Manifestation des Dankes an S. D. Fürst Franz Josef II. Wo immer und wenn immer der Landesfürst mit I. D. Fürstin Gina in der Öffentlichkeit auftrat, wurde er mit spontanem Beifall begrüßt. — Die Festlichkeiten des Tages, die mit einem feierlichen Hochamt in der Pfarrkirche begannen, dem sich ein Gratulationsempfang auf dem Schloss anreichte, erreichten mit dem Fackelzug, dem Festakt und dem abschliessenden Feuerwerk am Abend ihren Höhepunkt.

Die Organisation des Gesamtanlasses klappte in jeder Hinsicht vorzüglich. Es gab keine nennenswerten Zwischenfälle. Das grosse Feuerwerk vom Fürstlichen Schloss, das weit über unsere Grenzen hinaus zu sehen war, stellte der vorbereitenden Organisation und der Herstellerfirma (Hamburger AG, Oberried/Brienz) ein sehr gutes Zeugnis aus.

Die teilnehmenden Vereine, der Vaduzer Kirchenchor, welcher das vormittägliche Hochamt umrahmte, die Musikvereine aus Triesenberg, Eschen und Schellenberg, die Balzner Vereine, welche den Festakt bestritten, die Trachtengruppen aus den verschiedenen Gemeinden, die Sportvereine und die Pfadfinder haben für ihre aktive Teilnahme an



den Festlichkeiten Dank und Anerkennung verdient. Ein Lob darf man auch den Ordnungskräften (Landes- und Gemeindepolizei, Feuerwehr) ausstellen, die ihre Aufgabe ohne Aufsehen bewältigten.

Lesen Sie nachstehend die Gratulationsadresse von Bürgermeister Hilmar Ospelt an den Landesfürsten und die Festansprache von Landtagsvizepräsident Dr. A. Frick. Beide Reden und die Darbietungen der Vereine wurden vom Landesfürsten herzlich verdankt.

In diesem Sinne, Durchlauchter Landesfürst, möchte ich mit meinen aufrichtigen Glück- und Segenswünschen zu Ihrem morgigen Geburtstag, den herzlichsten Dank für Ihr Wohlwollen und Ihren Grossmut verbinden.

Ich versichere Sie der aufrichtigen Treue und Ergebenheit aller Gemeinden des Landes.

● Von Balzers bis Ruggell, von den Bergen bis zum Rhein, erfüllt uns heute dankerfüllt der eine Wunsch und die Hoffnung, der Allmächtige möge über Sie, Durchlauchter Landesfürst und Euer Durchlauchte Familie, auch weiterhin seine segnende Hand halten.

Gegenwarts-Probleme

Festansprache von Landtagsvizepräsident Dr. A. Frick

Als gewählter Volksvertreter möchte ich Sie, Durchlauchter Fürst, im Namen des Volkes zu Ihrem Geburtstag auf das Herzlichste beglückwünschen. Wir alle sind glücklich, dass Sie sich stets einer guten Gesundheit erfreuen und so die vielfältigen Aufgaben eines Staatsoberhauptes erfüllen können.

1938: Düstere Zukunft

Vor wenigen Wochen jährte sich der Tag, an dem Sie als zwölfter Fürst unser Staatsoberhaupt wurden, zum 35sten male. Damals, es war im Jahre 1938, sah die Zukunft der Welt und auch die unseres Landes recht düster aus. Der zweite Weltkrieg warf seine dunklen Schatten voraus. Unser östlicher Nachbar die Republik Oesterreich, war schon im Dritten Reiche aufgegangen. Die Lage spitzte sich immer mehr zu. Die Katastrophe war unvermeidbar geworden.

Zwischenbilanz: Viel Erfreuliches

Wenn wir heute auf diese 35 Jahre zurückblicken, sozusagen eine Zwischenbilanz ziehen, so können wir viel Positives, viel Erfreuliches festhalten: Mit Gottes Hilfe konnte unser Land seine Selbständigkeit bewahren. Die beklemmende wirtschaftliche Enge wurde inzwischen überwunden. Unsere Volkswirtschaft kann sich sehen lassen. Die vielen, heute gut bezahlten Arbeitsplätze in unserer Exportindustrie scheinen gesichert zu sein. Ein gut durchdachtes System von Gesetzen gibt dem Volke die soziale Sicherheit. Auf die Vermögensbildung in Arbeiterhand wurde und wird viel Gewicht gelegt. Das Schulwesen ist vom Kindergarten bis zur Matura nach modernen Erkenntnissen ausgebaut. Die Infrastruktur unserer Gemeinden und des Landes wurde in dieser Zeit wesentlich verbessert.

Kultur und Sozialer Friede

Auch das Kulturelle kam nicht zu kurz. Ich erwähne hier den Aufbau einer Landesbibliothek, die Einrichtung eines Landesmuseums in einem prächtigen alten Gebäude, die überaus gut besuchte Musikschule, die staatliche Kunstsammlung. Das alles aber wäre nicht viel wert, wenn der soziale Frieden nicht hätte gewahrt werden können.

Richtungsweisende Thronreden

Zu dieser glücklichen Entwicklung haben Sie Entscheidendes beigetragen. Aus eigener Erfahrung weiss ich, wie sehr Sie sich mit all diesen Problemen und Plänen abgegeben haben. Neben Ihren richtungsweisenden jährlichen Thronreden, haben Sie in vielen internen Gesprächen wertvollste Anregungen gegeben. Stets begrüssten Sie jeden echten Fortschritt und gaben Ihrer Freude über eine gelungene Lösung Ausdruck. Für dieses unablässige stille Wirken für die Belange des Landes möchte ich Ihnen an Ihrem Geburtstag im Namen des Volkes

Fortsetzung auf S/2

Das Feuerwerk zum liechtensteinischen Staatsfeiertag, das am Mittwoch die Sommernacht über Vaduz erhellte, war weit über unsere Landesgrenzen hinaus zu sehen (Bild links). Wo immer das Fürstenpaar erschien, wurde es mit herzlichem Beifall empfangen. Oben: Mit Bürgermeister Hilmar Ospelt beim Festakt. (Bilder: X. Jehle)

Treue und Ergebenheit aller Gemeinden

Die Glückwunschartadresse des Vaduzer Bürgermeisters

«Durchlauchter Landesfürst, ich darf Ihnen im Namen von Vaduz sowie im Auftrag der Vorsteher sämtlicher liechtensteinischer Gemeinden die besonderen Grüsse übermitteln. Darin sehe ich nicht nur eine Auszeichnung der Residenz Euer Durchlaucht sondern vielmehr auch eine geeignete Gelegenheit, der landesweiten Freude über den Ehrentag Euer Durchlaucht, Ausdruck zu verleihen.

Echt empfundene Freude und Dankbarkeit vereinen hier heute Abend Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner jeden Alters, jeden Berufes und jeder politischen Überzeugung. Mit uns möchten viele Freunde aus den verschiedensten Teilen der Welt, Ihren Geburtstag, Durchlauchter Landes-

fürst, wahrnehmen, um Ihnen Ihre Sympathie zu zeigen und Ihnen ihre Hochachtung zu bezeugen.

● Wir, die wir in diesem Lande wohnen dürfen, fühlen uns in besonderem Masse dazu gedrängt, weil wir wissen, wie sehr Ihnen das Wohl des Staates am Herzen liegt und wir erfahren durften, mit welcher vorsorgender Hingabe zum liechtensteinischen Volk Sie dieses Land über 35 Jahre gelenkt und geleitet haben.

Durchlauchter Landesfürst, durch Ihren entscheidenden Einfluss auf die Grundsatzfragen des öffentlichen Lebens haben Sie Geist und Gesicht der liechtensteinischen Gegenwart geprägt und uns den Zugang zu neuen Ufern erleichtert und ermöglicht.

Wir sind ebenso überzeugt davon, dass Sie auch künftig den Weg in eine glückliche Zukunft Liechtensteins entscheidend mitgestalten werden. Wir sind daher beruhigt, wenn wir in einem Zeitalter der weltweiten Ungewissheit und einer vielfach einseitigen, materiellen Orientierung weiterhin auf Sie vertrauen können.

● Dieses Vertrauen gibt uns mit die Zuversicht, das grosse Heute bewältigen und das grössere Morgen ebenfalls bestehen zu können.



Verwaltungs- u. Privat-Bank Aktiengesellschaft, Vaduz

BÜROMÖBEL
für alle Ansprüche

9494 Schaan

Ferdinand Frick AG